



Der Stromlieferungsvertrag gilt für die genannten Energiepreise. Alle weiteren Preisbestandteile (Netznutzung, Abgaben, Umlagen und Steuern sowie Messstellenbetrieb) werden nach Ihrer individuellen Nutzungsart in der jeweils geltenden Höhe weiterberechnet.

Die sich daraus ergebenden Bruttopreise haben wir Ihnen hier zusammengestellt:

### Arbeitspreis (in Cent pro Kilowattstunde)

	normaler Strombedarf	Wärmestrom	§14a EnWG Modul 2 (Wärmestrom) <span>i</span>
Arbeitspreis Energie	14,700	14,700	14,700
Arbeitspreis Netznutzung	7,280	2,620	2,910
Konzessionsabgabe <sup>1)</sup>	1,320	0,110	0,110
Umlagen und Steuern <sup>2)</sup>	4,996	4,996	4,996
Arbeitspreis netto	28,296	22,426	22,716
<b>Arbeitspreis brutto</b>	<b>33,67</b>	<b>26,69</b>	<b>27,03</b>

Ihr **Arbeitspreis netto** setzt sich aus **drei Bestandteilen** zusammen. Der **Energiepreisanteil** deckt unsere Kosten für die Beschaffung und den Vertrieb. Der Anteil für die **Netznutzung** ergibt sich aus den gültigen Preisen Ihres zuständigen Netzbetreibers. Der dritte Anteil **Abgaben, Umlagen und Steuern** setzt sich aus der Konzessionsabgabe, den bundeseinheitlichen Umlagen und der Stromsteuer zusammen. Die Preise der Netznutzung sowie die bundeseinheitlichen Umlagen werden in der Regel jährlich angepasst.

### Grundpreis (in Euro pro Monat, gerundet)

	normaler Strombedarf	Wärmestrom	§14a EnWG Modul 1 <span>i</span>	§14a EnWG Modul 2 <span>i</span>
Grundpreis Energie	5,00	5,00	5,00	5,00
Grundpreis Netznutzung	8,00	8,00	8,00	0,00
pauschale Reduktion Netznutzung	-	-	-10,15	-
Messstellenbetrieb <sup>3)</sup>	1,75	1,75	1,75	1,75
Grundpreis netto	14,75	14,75	4,60	6,75
<b>Grundpreis brutto</b>	<b>17,55</b>	<b>17,55</b>	<b>5,47</b>	<b>8,03</b>

Ihr **Grundpreis netto** setzt sich ebenfalls aus **drei Bestandteilen** zusammen. Neben dem **Energiepreis-** und **Netznutzungsanteil** wird der **Messstellenbetrieb** vom zuständigen Betreiber Ihrer Messeinrichtung (Stromzähler) erhoben. Die Preise sind abhängig von der Art der Messeinrichtung.

### Ihr aktiver Beitrag zur Energiewende - 100% Ökostrom!

Mit diesem Produkt erfolgt Ihre Stromlieferung zu 100% aus Ökostrom. Dies wird jährlich von einem unabhängigen Gutachter geprüft.



### Ermäßigungen nach §14a EnWG

Für eine Ermäßigung der Netznutzung nach §14a EnWG sind technische Voraussetzungen notwendig. Die Anwendung wird uns von Ihrem zuständigen Netzbetreiber mitgeteilt. Die Reduktion nach Modul 1 kann die Kosten der Netznutzung maximal auf 0,00 Euro reduzieren. Hier ist die maximale Höhe dargestellt. Das reduzierte Netzentgelt nach Modul 2 wird als Arbeitspreis Netznutzung dargestellt. Das Modul 3 wird aufgrund der Komplexität nicht dargestellt.

<sup>1)</sup> Umlagen & Steuern in Cent pro Kilowattstunde	netto
KWKG-Umlage	0,446
Aufschlag für besondere Netznutzung/ §19 StromNEV-Umlage	1,559
Offshore-Netzumlage	0,941
Stromsteuer	2,050
<b>Summe:</b>	<b>4,996</b>
Veröffentlichung unter <a href="http://www.netztransparenz.de">www.netztransparenz.de</a>	
Umsatzsteuer	19 %

<sup>2)</sup> Konzessionsabgabe (KA) je Gemeinde in Cent pro Kilowattstunde	netto	brutto
Einwohner ≤ 25.000	1,320	1,57
Einwohner > 25.000- 100.000	1,590	1,89
Einwohner > 100.000- 500.000	1,990	2,37
Einwohner > 500.000	2,390	2,84
Wärmestrom	0,110	0,13

Für die obige Beispielrechnung des normalen Bedarfs werden **netto 1,320 ct/kWh** angesetzt. Dies entspricht der Konzessionsabgabe der meisten unserer Kunden. Für den Wärmestrom sind es **netto 0,110 ct/kWh**.

### <sup>3)</sup> Messstellenbetrieb (MSB)

in Euro pro Monat	netto	brutto
moderne Messeinrichtung	1,75	2,08
<u>Intelligente Messsysteme:</u>		
Jahresverbrauch ≤ 6.000 kWh	2,10	2,50
JV > 6.000- 10.000 kWh	2,80	3,33
JV > 10.000- 20.000 kWh	3,50	4,17
JV > 20.000- 50.000 kWh	7,70	9,16
JV > 50.000- 100.000 kWh	9,80	11,66
JV > 100.000 kWh	14,40	17,14
steuerb. Verbrauchseinrichtung	3,50	4,17

In der obigen Beispielrechnung werden für den Messstellenbetrieb Kosten von **netto 1,75 Euro pro Monat** angesetzt. Dies entspricht den Kosten der meisten unserer Kunden. Zusätzliche Kosten für Wandler oder Steuergeräte werden weiterberechnet. Kosten für konventionelle Messeinrichtungen fallen in der Regel geringer aus.